



Das Abwasserwerk

- gegründet 1993 als städtischer Eigenbetrieb
- Sitz Gützkower Landstraße 19-21 im Hause der Stadtwerke
- kaufmännischer Betriebsführungsvertrag mit SWG
- technische Betriebsführung durch eigenes Personal
- hoheitliche Aufgabe der Ableitung und Entsorgung von Schmutz- und Niederschlagswasser

Geschäftsmodell

- Betriebsbereich I
 - Schmutz- und Niederschlagswasserentsorgung
- Betriebsbereich II
 - Öffentliche Straßenentwässerung
- Betriebsbereich III
 - Gemeindliche Gewässerbewirtschaftung

Grundlagen

- Abwasserbeseitigungssatzung
- Abwasserbeitragssatzung
- Abwassergebührensatzung

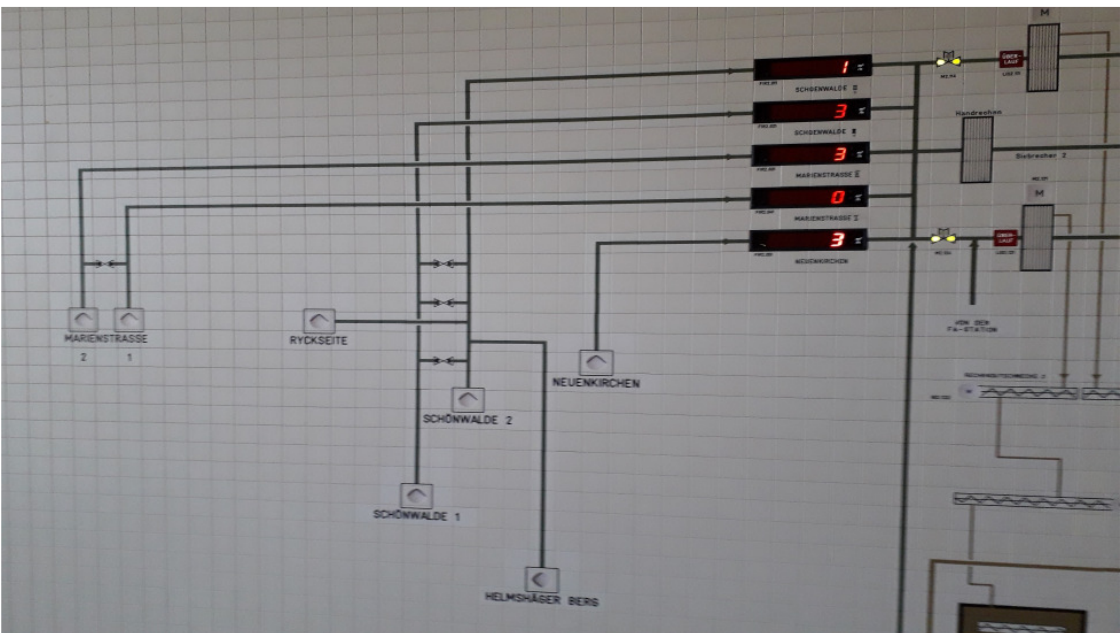


Kläranlage

- Greifswald komplett Trennkanalisation (SW-Kanal, RW-Kanal)
- Kapazität von 90.000 Einwohnergleichwerten
 - Maßstab für die Belastung, Rechengröße für die Abwasserreinigung
 - ist derzeit mit unseren ca. 64.000 Einwohnern gut ausgelastet
- eigenes Labor zur Überwachung der Ablaufwerte
- reinigt das gesamte Schmutzwasser
 - i.M. 2,8 Millionen m³ im Jahr (max. 3,6 Mill. m³)
 - bis zu 7.500 m³ am Tag

Druckrohrleitungen

- 4 Hauptzuleitungen und Neuenkirchen
- ca. 60 km SWDRL (DN 50 bis DN 500)
- Schiebergruppen, Be- und Entlüftungsventile
- Ryck-Düker
 - An den Wurthen 2 x DN 500 und DN 450 vom PW Marienstraße
 - Ostseevierviertel Ryck-Seite 2 x DN 500 von SW 1 und SW 2 mit Helmsh. Berg



Friedrichshagen

- Vakuumanlage 3,6 km
- 101 Hausanschlussschächte



Schmutzwasser- Pumpwerke

12 Haupt- und Zwischenpumpwerke

dazu gehören:

PW Marienstraße mit NEA

PW Helmhäger Berg

PW Schönwalde I

PW Schönwalde II

PW Herrenhufen





Abwasserwerk Greifswald



Universitäts- und Hansestadt

Greifswald

PUMPWERK
MARIENSTRASSE

Abwasserwerk Greifswald
Eigenbetrieb der Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Gützkower Landstraße 19-21
17489 Greifswald

Störungsannahme:
03834 53-2525









STADTWERKE
Greifswald

Zum
Museum
Greifswald

PW Raabestraße von innen









105

Schachtpumpwerke

z.B.

Salinenstraße (Schmutzwasser von
Neuenkirchen)

Brooker Weg (Riemserort)

Ziegelhof, Holzteich, Boddenweg ...



Abdeckung und Schaltschrank sichtbar



Freigefälleleitungen

- 314 km Kanalisation
 - 146 km SW (von DN 150 bis Eiprofil 750x500)
 - 168 km RW (von DN 150 bis 1.500)
Rechteckprofil 1,60m x 2,40m verrohrter Graben)



Früher:



Heute:





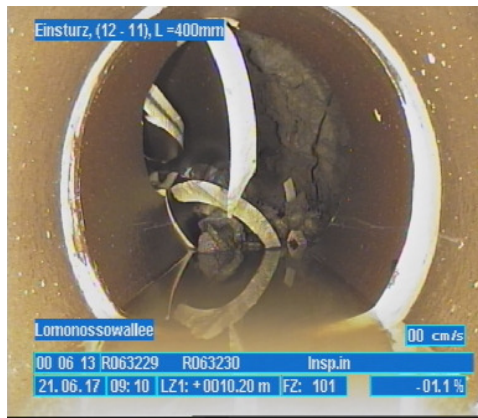




.... Saubere Kanäle mit Kleintieren....



.... und Schadstellen



... und fremde Leitungen



... und Wurzeln



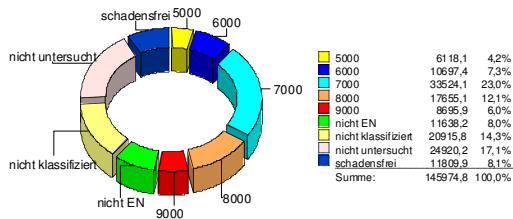
... andere Gegenstände



erstellt am: 15. Januar 2018

Statistik

Schadensklassen **Klassifizierung EN 13508 / M149-3** **Greifswald Schmutzwasser**



<u>Sanierungs-B-Zahl</u>	<u>Anzahl</u>	<u>Haltungslänge [m]</u>	<u>Prozent</u>	<u>Handlungsbedarf</u>
5000	191	6.118,06	4.2 %	kein Handlungsbedarf
6000	305	10.697,43	7.3 %	langfristig
7000	869	33.524,12	23.0 %	mittelfristig
8000	446	17.655,14	12.1 %	kurzfristig
9000	223	8.695,92	6.0 %	sofort
nicht EN	329	11.638,17	8.0 %	nicht EN inspiziert
nicht klassifiziert	534	20.915,81	14.3 %	nicht klassifiziert
nicht untersucht	832	24.920,25	17.1 %	
schadensfrei	376	11.809,90	8.1 %	schadensfrei

Anzahl ausgewählter Haltungen: 4.105 145.974,80 m

Personal (37 Mitarbeiter)

- Meisterbereiche (SW, RW, PW)
- Klärwerk
- Planung, Bau, Anschlusswesen
- Kanalsanierung mit Kamerainspektion

Anschlüsse SW und RW

- laut Satzung je ein Anschluss bis auf das Grundstück
- gute Zusammenarbeit mit den Stadtwerken
- insbesondere im Kundenzentrum und bei koord. HAL
- Versorger – bis ins Haus und kostenpflichtig
- Entsorger – bis zur Grundstücksgrenze, danach private GEA
 - wird finanziert über einmaligen Anschlussbeitrag (erschlossenes Grundstück)
 - Kunde muss Bauleistung auf seinem Grundstück selbst realisieren, bezahlen
 - Gebühren nach Trinkwasserverbrauch

Regenwasser

- Anschluss- und Benutzungspflicht für Grundstücke
- Ableitung des Regenwassers der Dachentwässerung und von angeschlossenen versiegelten Flächen über Regenwasserkanalisation
- nimmt das Oberflächenwasser der Straßenentwässerung mit auf
- 360 Einleitstellen in Gewässer erster und zweiter Ordnung
- 19 Regenrückhaltebecken im Stadtgebiet







Bereich II Straßenentwässerung

- Reinigen von
4.950 Sinkkästen
- notwendige Reparaturen
- Unterhaltung von
ca. 15 km reine
Straßenentwäss.leitung



2 Regenwasser-Pumpwerke

RWPW Hauptbahnhof



RWPW Schönwalder Landstraße



Situation an der Unterführung







Bereich III Gewässerbewirtschaftung

- Erstellung, Fortschreibung und Umsetzung des Generalgewässerplans
- Planung, Ausbau und Instandsetzung von Gewässern als gemeindliche Aufgabe
- Realisierung von Festlegungen aus der jährlichen Grabenschau
 - Aufwendungen aus den Bereichen II und III werden vollständig durch den städtischen Haushalt erstattet
 - Übertragung der Vermögenswerte steht noch aus

„Stand der Dinge zur Regenentwässerung“

- Wiederherstellung des ursprünglichen Gewässerverlaufs des Ketscherinbachs in den Jahren 2018/2019

(Arbeitstitel RS Ost, verrohrter Ketscherinbach)

- Holzungsarbeiten entlang der Koitenhäger Straße sind fast realisiert
- Vorbereiten der Ausschreibung Los 1 und Los 2 (1. und 2.BA)
- Fördermittel für Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit wurden in Aussicht gestellt (für 1. und 3.BA)
- bei Realisierung des 1. und 2.Bauabschnittes sind die Anschlussmöglichkeiten für B-Pläne 109 und 13 gegeben

Rückblick: RS Süd fertig ...

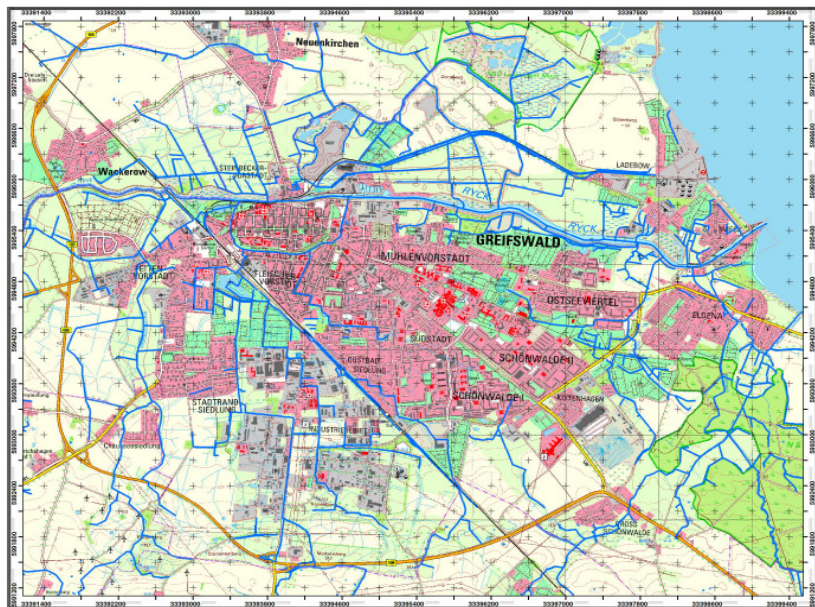


mit Speicherbecken in der Brandteichniederung als
abwassertechnische Anlage:



Vorschau:

- Erste Vorstellungen zu „RS Mitte“:
 - Karl-Liebnecht-Ring über den Weg „Zum Ryck-Wäldchen“ in den Ryck
- Entlastung RRB Hottensoll und Fleischervorstadt
 - Studie liegt vor, erste Umsetzungen bei Sanierung Peter-Warschow-Straße
 - Regenwasserableitung über Gebr.-Witte-Straße in Bleichstraße



Legende --- Stadtgrenzen --- Gewässer (mit Station) --- Drainagen Ryck2 Bodden2 Standgewässer_1	
 Universität und Hansestadt Greifswald Abwasserwerk Greifswald Eigenbetrieb der Universitäts- und Hansestadt Greifswald Gotzkower Landstraße 19-21	
Übersichtskarte	
Datum: 16.01.2018	
Maßstab: 1:25.000	
Autor: Peter Franke Datum: 03.09.20 geodätisch korrigiert Projektion: UTM	Planskizzen: Ausfertigung: Maßstab: 1:25.000 Datum: 03.09.20

Ausblick:

